



Deutsche Cochlea Implantat
Gesellschaft e.V.

TAUB
UND TROTZDEM
HÖREN



DAS VOLLE LEBEN LEBEN







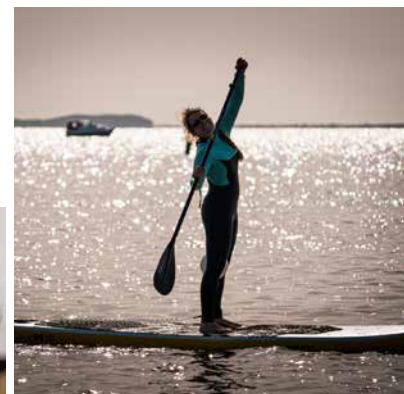
TAUB
UND TROTZDEM
HÖREN

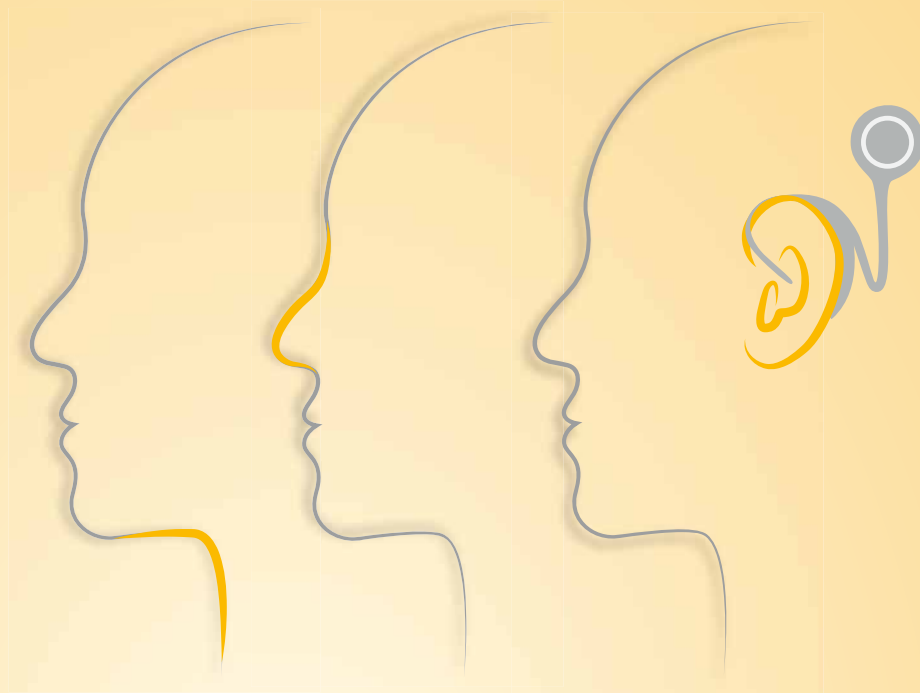
WIR SIND TAUB UND KÖNNEN TROTZDEM HÖREN!

SELBSTHILFEGRUPPEN COCHLEA IMPLANTAT (CI)

Eine Gemeinschaft von Menschen im lebhaften Austausch, ein bunter Stammtisch – so sehen die Treffen unserer Selbsthilfegruppen aus. Unterschiedlichste Menschen unterhalten sich angeregt, lachen miteinander, leben gemeinsam aktive Selbsthilfe und entsprechen kein bisschen dem Klischee einer Stuhlkreisgruppe, die sich ihr Leid klagt.

Empowerment und neue Freundschaften, Unterstützung und Selbstbewusstsein sind unsere zentralen Themen. Denn die entscheidende Erkenntnis lautet: Wir sind nicht krank – wir sind taub! Manche auf beiden Ohren, manche nur auf einem Ohr. Und trotzdem genießen wir ganz normale Unterhaltungen, dank CI-Technologie.





UNIVERSITÄRES COCHLEA-IMPLANTAT-ZENTRUM HAMBURG

HÖRVERBESSERUNG AUS EINER HAND

WAS UNS AUSZEICHNET:

- langjährige Erfahrungen bei der operativen Versorgung mit einem Cochlea-Implantat (CI)
- vollständige Versorgung und Rehabilitation von Kindern und Erwachsenen
- lebenslange Nachsorge
- Unterstützung und Beratung bei technischen Umrüstungen
- enge Vernetzung mit der Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde des UKE und den regionalen Frühförderstellen
- Zertifizierte CI-versorgende Einrichtung

Kontakt: ☎ +49 (0) 40 7410 - 50042 ✉ ci-info@uke.de





HELFEN, INFORMIEREN, AUSTAUSCHEN!

DAFÜR ENGAGIERE ICH MICH IN DER SELBSTHILFE

GEGENSEITIG

unterstützen: Austausch technischer Tipps und Kniffe

informieren: über Zubehör und Neuheiten zum Hören mit CI

helfen: Unsicherheiten, soziale Aspekte und Erfahrungen ansprechen



GEMEINSAM

engagieren, um das persönliche Selbstvertrauen zu stärken

einbringen, jede und jeder mit eigenen Kompetenzen, zum Nutzen aller



FÜR „NEULINGE“

fundierte **Beratung** durch Betroffene

neutrale **Informationen** zur Entscheidung für oder gegen ein CI

ehrliche **Antworten** von Menschen, die ähnliche Situationen kennen



JUNGE SELBSTHILFE
DEAF-OHR-ALIVE

JETZT ANSCHAUEN





SITUATION DISKUTIEREN, FRAGEN BEANTWORTEN

WORKSHOPS UND SEMINARE

Gruppentreffen, Vorträge und Seminare helfen dabei, Isolationssituationen zu überwinden oder Ängste abzubauen – dadurch gewinnen wir alle mehr Sicherheit für den Alltag. Die regelmäßig veranstalteten Meetings der Selbsthilfegruppen

(SHG) sowie der verschiedenen CI-Regionalverbände und der Deutschen Cochlea Implantat Gesellschaft (DCIG) bieten Teilnehmer*innen wichtige Informationen, etwa zu sozialen Rechten, Reha-Möglichkeiten, technischen Hilfsmitteln und vielem mehr.



HÖREN. NEU. ERLEBEN.



- PremiumPartner aller Hersteller
- Anpassung CI-Sprachprozessoren
- Umrüstung auf neue Sprachprozessoren
- Anpassung von allen Hörimplantaten
- Ersatzteilservice vor Ort
- Bimodale Versorgungen
- Lichtsignal-Anlagen
- Übertragungs-Anlagen
- Hörgeräteversorgungen
- Kinderversorgungen
- Individueller Gehörschutz

So erreichen Sie uns:

Schopenstehl 23 • 20095 Hamburg
Telefon 040-30 23 47 00
Fax 040-30 23 47 01
E-Mail info@hoerstudio-andres.de

Winsener Str. 40 • 21423 Drage
Telefon 04177-71 17 395
Fax 04177-71 17 396
E-Mail Drage@hoerstudio-andres.de

www.hoerstudio-andres.de



DAS SOZIALE MITEINANDER

KOMMUNIKATION UND AUSTAUSCH

Uns ist es wichtig, dass alle kontinuierlich und aktiv am Gruppenprozess mitarbeiten, denn nur dann kann Selbsthilfe wirklich gelingen. Zusammen organisieren wir Ausflüge, Führungen und andere

Veranstaltungen. Oft entstehen aus SHG-Treffen auch Freundschaften, und Teilnehmer*innen treffen sich anschließend für gemeinsame Unternehmungen außerhalb der SHG.



Cochlear Implant Centrum Berlin-Brandenburg gGmbH



Über uns

Das CIC Berlin-Brandenburg verfügt über mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Rehabilitation von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die mit einem bzw. zwei Cochlea Implantaten (CI) versorgt wurden. Zu uns kommen Menschen aller Altersgruppen und Nationalitäten.

Unsere Mitarbeiter kommen aus den Fachgebieten HNO-Medizin, Hörgeschädigten-, Rehabilitations-, Sprachheilpädagogik, Sprechwissenschaft / Stimm- und Sprachtherapie, Klinische Linguistik / Patholinguistik, Logopädie, Musiktherapie, Audiologie, Hörakustik, Psychologie, Sozialpädagogik, Gesundheits- und Sozialmanagement

Beratung

Vor der Implantation

Wir beraten Sie umfassend darüber, wie ein Cochlea Implantat (CI) arbeitet, für wen es geeignet ist, was Sie vom Hören mit dem CI erwarten können und was in der Rehabilitationszeit geschieht.

Gern helfen wir Ihnen auch, Kontakt zu anderen Betroffenen aufzubauen, wenn Sie an einem Erfahrungsaustausch interessiert sind.

Wir bieten Ihnen Beratungsgespräche in folgenden Sprachen an: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Spanisch und Gebärdensprache.

Rehabilitation

Nach der Implantation

Etwas vier Wochen nach der Operation beginnt die Rehabilitation mit der ersten Einstellung Ihres Sprachprozessors und den ersten Höreindrücken mit dem CI.

In der Regel übernimmt Ihre Krankenkasse bzw. Ihre Krankenversicherung die Kosten für die Rehabilitation. Sie wird individuell gemeinsam mit Ihnen geplant und ist auf Ihre persönlichen Bedürfnisse abgestimmt.

Es besteht die Möglichkeit, die Rehabilitation ambulant oder teilstationär durchzuführen.

Inhalte der Rehabilitation für Erwachsene und Kinder

- Technische Einstellung Ihres/r Sprachprozessors/ en ggf. auch des Hörgerätes
- Regelmäßige Folgeeinstellungen und Kontrollen
- Audiometrische Verlaufskontrollen (Ton- und Sprachaudiometrie)
- Hör-, Artikulations-, Sprach-, Stimm- und Kommunikationstraining
- Musiktherapie
- Telefontraining
- Training zur Handhabung der CI-Technik und Nutzung von Zubehör
- Kommunikationstraining in der Gruppe (Berufstätige, Senioren, einseitig Ertaubte)
- Soziale Beratung (Schwerbehindertenausweis)

Zusätzlich für Kinder

- Zwei- bis dreijährige Hör-, Sprach- und Entwicklungsrehabilitation, darin enthalten:
- regelmäßige Evaluation der Hör- und Sprachentwicklung
- Eltern-Kind-Gruppen
- Schulung von Erziehern und Lehrern

Lebenslange Nachsorge

Auch nach Beendigung der Rehabilitation sind wir weiterhin ein Leben lang für Sie da. Sie können zu uns kommen, wenn Sie eine Kontrolle Ihres CI-Systems benötigen, wenn sich Ihr Hören verschlechtert hat oder ein Defekt an Ihrem Sprachprozessor aufgetreten ist, den Sie nicht selbst beheben können.

CI-Service

Bei Problemen mit Ihren Sprachprozessoren oder Zubehöriteilen, zur Bestellung von Batterien sowie Zubehör und Neuversorgung mit Sprachprozessoren (upgrades) sind wir ebenfalls für Sie da.

Wie Sie uns finden

CIC Berlin-Brandenburg gGmbH
Werner-Otto-Haus
Paster-Behrens-Straße 81 · 12359 Berlin
Telefon 030 - 609 716-0 · Telefax 030 - 609 716-22
info@cic-berlin-brandenburg.de
service@cic-berlin-brandenburg.de
Homepage: www.cic-berlin-brandenburg.de



Zertifiziertes
Audiologisches
Zentrum

Deutsche Gesellschaft
für Audiologie
DGA



Heraus aus der Stille ... in eine bunte Welt voller Klang

Als ich vor all den offenen Fragen stand, wusste ich, dass ich irgendwann für Menschen die Antworten habe und keine Fragen mehr offenbleiben!

SINA



Ich brauche Batterien.
Ich wünsche mir, etwas bewegen zu können.
Ich bin ein Teil von Deaf-Ohr-Alive.

OLIVER



JUNGE SELBSTHILFE DER DCIG

EVENTS – WORKSHOPS – AKTIONEN VON UND MIT JUNGEN LEUTEN

Mich stört es nicht, wenn jemand schnarcht.
Ich brauche Vertrauen.
Ich bin ohrenamtlich aktiv.

PIA



Ich bin anders.
Ich wünsche mir viele schöne Treffen mit Gleichgesinnten.

STEFANIE



Ich bin Weltenbummlerin.
Ich wünsche mir ein Einhorn.
Ich kann viel mehr.

KATHRIN





TAUB UND TROTZDEM HÖREN



**Ich bin taub und kann trotzdem hören.
Ich brauche einen Zaubertrank.**

ANNIKA



**Ich wünsche mir noch viele
weitere Blogwerkstätten.**

OLIVER HUPKA,
INITIATOR „DEAF-OHR-ALIVE“



**ALTER SPIELT
KEINE ROLLE.**

CHRISTOPHE



**Ohne meine CIS geht nichts. Und mit
meinen CIS kann ich auch bei der
freiwilligen Feuerwehr aktiv sein.**

JOCHEN



**Ich bin ein Glückskind.
Ich bin schwerhörig.**

JAN



**Ich bin eine
gute Zuhörerin.**

MARIA



**Ich engagiere mich, weil ich genau das
weitergeben möchte, was ich selbst
erleben durfte. Ich weiß, wie viel es
bedeutet, nicht allein zu sein, als Kind,
als Jugendliche, als Erwachsene, auch als
Elternteil.**

LAURA



**Ich bin einzigartig.
Ich brauche das Mundbild.**

LAURA



IHR KIND HÖR- IMPLANTAT-SERVICE

WOHNORTNAHE, TECHNISCHE NACHSORGE*

UNSERE CI-SERVICE- LEISTUNGEN & STANDORTE

KIND Hörakustiker mit Weiterbildung zum
Hörimplantat-Spezialisten sind gern für Sie da.

ÜBER

40 KIND
Hörimplantat-
Center

85 KIND
Hörimplantat-
Service-Center



Informieren Sie sich
über alle Leistungen.

Lizenziierter
Partner von



MEDEL

KIND

*immer unter fachlicher Aufsicht und in Abstimmung mit Ihrer betreuenden Klinik
KIND GmbH & Co. KG · Kokenhorststraße 3–5 · 30938 Großburgwedel



JUNGE SELBSTHILFE

DEAF-OHR-ALIVE (DOA)



Taube Ohren, die trotzdem hören – quicklebendig!
Deaf-Ohr-Alive eben.



Gemeinschaft leben und erleben, zusammen lachen, tanzen, unterwegs sein – einfach aktive Selbsthilfe gestalten. Das ist unser Programm: Deaf-Ohr-Alive. Unsere lebenslustige Gemeinschaft von Andershörenden bedeutet Emotionen und Spaß. Wir sind offen für junge und junggebliebene Hörgeschädigte mit CI (und/oder Hörgeräten). Denn Jugend ist nicht immer eine Frage des Alters.

Treffen, Ausflüge, Seminare und vieles mehr: Wer wir sind und was wir machen, stellen wir auf unserer Webseite vor.



WWW.DEAF-OHR-ALIVE.DE





JUGENDCAMPS – GEMEINSAM UNTERWEGS

... ICH BIN DANN MAL WEG!

**Denn mit schönen Erinnerungen ist es wie mit Glück:
Beim Teilen vermehrt es sich – wie die gute Laune in unserer Community.**

Eine Gemeinschaft unter Gleichaltrigen, Spaß und neue Freundschaften – das erleben die Teilnehmer*innen in unseren Jugendcamps mit Jugendlichen aus ganz Deutschland. Für viele ist es die erste Reise ohne Eltern. So entstehen einmalige, lebendige Erfahrungen. Bei Kennenlernspielen, WUPs, Abenteuerspielen und Gesprächen werden

intensive Teamerfahrungen gemacht. Gleichzeitig verbessert eine positive Gruppendynamik die Selbstständigkeit und stärkt das Selbstbewusstsein. Und nach einer Woche fahren die Teilnehmer*innen gut gelaunt nach Hause, mit vielen neuen Eindrücken und schönen Erinnerungen im Gepäck – und der Vorfreude aufs nächste Mal.





„DEAF-OHR-ALIVE“ – WIR ZEIGEN UNS

KRAFT AUS VERMEINTLICHEN SCHWÄCHEN ZIEHEN



**Aus kleinen Ideen werden große Projekte,
aus starken Persönlichkeiten eine noch stärkere Gemeinschaft.**

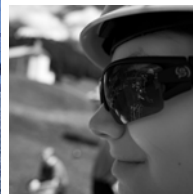
Voneinander lernen, einander stärken, aber auch nach außen gehen, informieren, laut sein – darum geht es. „Deaf-Ohr-Alive“, Taube Ohren quick-lebendig – das ist die junge Selbsthilfe der DCIG. Auf Ausfahrten, Workshops und bei spontanen Aktionen erleben wir gemeinsam schöne

Momente. Als heitere, selbstbewusste und vor allem aktive Menschen bewegen wir uns und andere, indoor wie outdoor. Gerne holen wir auch Außenstehende ins Gespräch: „Wissen Sie, was ein CI ist?“, um die Öffentlichkeit für unsere Belange zu sensibilisieren.



**BLOGWERKSTATT
MUSKIVIDEO**

JETZT ANSCHAUEN





LAUTSTARK
ONLINETALK

JETZT REINHÖREN



WIR SIND „LAUTSTARK“ PERSÖNLICHE RESSOURCEN NUTZEN

**Glück genießen im Sinne von Josef Beuys:
„Lass dich fallen. Lerne Schnecken (!) zu beobachten,
kichere mit Kindern, höre alten Leuten zu.“**

Deaf Power in der Gruppe spüren und nach außen demonstrieren – das stärkt unser Selbstbewusstsein. Referenten geben bei Workshops positive Beispiele, zeigen anhand des eigenen, oft mutigen Lebenswegs, wie sich vermeintliche Schwächen in Stärken ummünzen lassen: „Ihr müsst euch für die Leute interessant machen!“ Es lohnt sich, Verantwortung zu übernehmen und sich in der Selbsthilfe zu engagieren, damit wir gemeinsam unsere Möglichkeiten ausschöpfen.



Jugendcamps sind Booster
fürs Selbstvertrauen.
Nicht nur für die Kids,
auch für uns Jugendleiter.



Jugendcamps sind total bereichernd und inspirierend für uns alle. Auf dem Camp wird klar, dass wir mit unserem Handicap nicht allein auf dieser Welt sind. Wir können Jugendlichen beim Heranwachsen zur Seite stehen und sie unterstützen, auch in der Auseinandersetzung mit der eigenen Hörbehinderung. Manchmal gibt es da richtige Gänsehautmomente! Endlich mal eine Woche nicht Außenseiter sein, sondern mittendrin dabei. Das ist eine intensive und schöne Erfahrung für alle, nicht nur für die Kids.

PIA, LAURA & LAURA, KATHRIN, SILKE, OLIVER



**ADVANCED
BIONICS**
POWERFUL CONNECTIONS

Fordern Sie jetzt kostenlos
Ihr persönliches AB Infopaket an.



Fernanpassung mit Advanced Bionics

AB ermöglicht Ihnen eine vollständige Cochlea-Implantat-Einstellung durch virtuelle Anpassetermine über Ihr Smartphone oder Tablet.

Die weltweit erste App

- für eine vollständige CI-Fernanpassung.
- für die Einstellung von CI und Hörgerät in einer einzigen Anpassung.

**Fragen Sie Ihren Hörakustiker* oder Audiologen*
nach der AB Remote Support App!**

Erfahren Sie mehr unter [AdvancedBionics.com](https://www.AdvancedBionics.com)



JULEICA – WIR ENGAGIEREN UNS

LEGITIMATION UND QUALIFIKATIONSNACHWEIS

Begeisterung und Engagement anerkennen.

Jugendleiter*innen tragen eine große Verantwortung: Sie kümmern sich, organisieren und bringen so viel Lebensfreude, Gemeinschaftsgefühl und positive Emotionen in ihre Tätigkeit ein – und das Ganze aus Überzeugung.

Die Juleica bringt als bundesweit einheitlicher Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit die gesellschaftliche Anerkennung für ihr Engagement zum Ausdruck.



TOBI SEIT 2019 EHRENAMTLICH AKTIV

Für mich kam die Selbsthilfe leider sehr spät. Ich finde es großartig, dass die DCIG 2014 auch für junge hörbehinderte Menschen mit der jungen Selbsthilfe „Deaf-Ohr-Alive“ ein Selbsthilfeangebot geschaffen hat. Für viele Menschen ist DOA eine Art Ersatzfamilie und ein Schutzraum, ein Ort, an dem sie sich fallen lassen können, geworden. Ich bin froh, mich hier engagieren zu können.

Dieses Ehrenamt ist für mich eine sehr sinnstiftende und wachstumsfördernde Aufgabe.



SONJA SEIT 2017 EHRENAMTLICH AKTIV

Während der Juleica lernst du zu leiten, zu begleiten, dich und andere besser zu verstehen sowie richtig zuzuhören – und das machst du nicht mit deinen Ohren, nicht mit dem CI oder einem Hörgerät: Du machst es voll und ganz mit deinem Herzen. ❤️



**JULEICA -
NEUE GENERATION**

JETZT ANSCHAUEN



Barriere?



Möchten Sie alles Gesprochene mitbekommen – trotz Nebengeräuschen, undeutlichem Mundbild, leisen Sprecher:innen? Lesen Sie das Gesprochene als Text mit. Auf dem Handy, Tablet, als Untertitel oder projiziert.

Schriftdolmetschen und Live-Untertitelung

- in der Schule, beim Studium, in der Aus- und Weiterbildung
- im Beruf und bei Veranstaltungen
- beim Arzt oder im Krankenhaus
- bei Ämtern und Gerichten

mehr Perspektiven

Unser Netzwerk – Vielfalt mit Kompetenz

Unsere Schriftdolmetscher:innen und Live-Untertitler:innen geben das Gehörte nahezu 1:1 oder auf Wunsch an Bedürfnisse angepasst wieder.

www.mehrperspektiven.de
Whatsapp:
Jutta Witzel +49 170 2446604



STARK DURCH GEMEINSCHAFT

UNABHÄNGIG VON ALTER, GESCHLECHT ODER LEBENSSITUATION



Meine Cochlea Implantate ermöglichen mir meinen Beruf und meine Freizeitgestaltung. Damit auch andere von einer guten Versorgung mit Hörsystemen profitieren können, arbeite und engagiere ich mich in der Selbsthilfe.

ULRIKE BERGER, DCIG GESCHÄFTSFÜHRERIN

Mit meinem CI gehe ich selbstbewusster
durchs Leben.
Durch die Selbsthilfearbeit habe ich so viel
dazu gelernt, was ich für mich im Beruf, aber
auch privat nutzen und einsetzen kann.
Wir sitzen alle im gleichen Boot, nicht nur im
Heimatort, sondern weit darüber hinaus. Da
entstehen Freundschaften, die teilweise viele
100 km überbrücken.

STEPHANIE KAUT, REDAKTEURIN CIVRUND



Nicht mehr hören zu können,
ist für viele ein Verlust – wieder
hören zu können dank Cochlea
Implantaten, ist ein wertvolles
Geschenk! Und so kann ich am
Leben teilhaben: im Beruf, in der
Freizeit und auch im Ehrenamt.

MATTHIAS SCHULZ, DCIG VIZEPRÄSIDENT



Hörversorgung mit CIs ermöglicht
mir, viele Aktivitäten in der Natur
zu genießen, im Beruf in verant-
wortlicher Position mitzugestalten
und in der CI-Selbsthilfe aktiv tätig
sein zu können. Und ich kann
abschalten, wenn es zu laut wird!

ELMAR HAAKE,
VORSITZENDER COCHLEA IMPLANTAT
VERBAND NORD E.V.





Die Zertifizierung von Cochlea-Implantat-versorgenden Einrichtungen (CIVE) und das Deutsche Cochlea-Implantat-Register (DCIR) sichern eine hohe Qualität in der CI-Versorgung.

In der Cochlea-Implantat-Versorgung in Deutschland wurden von der Deutschen Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie (DGHNO-KHC) in den letzten Jahren zwei wesentliche Schritte der Qualitätssicherung gegangen.

Beginnend im Jahre 2022 wurde in Zusammenarbeit mit der IT-Firma Innoforce eine Datenbank aufgebaut, in der streng pseudonymisiert und unter strikter Beachtung des Datenschutzes Cochlea-Implantat-Versorgungen erfasst werden. Die Eintragungen orientieren sich an wichtigen Vorgaben aus dem Weißbuch Cochlea-Implantat-Versorgung der Fachgesellschaft und der Leitlinie der Arbeitsgemeinschaft Wissenschaftlicher Medizinischer Fachgesellschaften (AWMF). Nach Zustimmung durch PatientIn oder Sorgeberechtigtem/r werden Daten zur Vorgeschichte der Hörstörung, zum Operationsverlauf, zum Ablauf und Erfolg der weiteren Versorgung mit Anpassung und Reha fortlaufend erfasst. Die meldenden Kliniken haben Zugriff auf die von ihnen eingegebenen Daten und bekommen eine Jahresauswertung ihrer Daten mit einem anonymen Vergleich zu der Auswertung aller Daten (sog. Benchmark). Über die DGHNO-KHC wird die anonyme „Datenbank“ auch für Auswertung der Gesamtdaten genutzt und es werden mit Hilfe des Registers dann gezielte wichtige Fragestellungen in der Forschung angegangen. Solche Studien sind mit höheren Teilnehmerzahlen natürlich viel aussagekräftiger und führen zu schnellerer Lösung von wissenschaftlichen Fragestellungen für die PatientInnen. Bisher wurden in das Register mehr als 14.000 Implantat-Operationen aufgenommen. Wir möchten Sie deshalb ermuntern, an der Registererhebung durch Ihr Einverständnis teilzunehmen, wobei diese Teilnahme auf Ihren Wunsch hin jederzeit beendet werden könnte. Leider haben wir bisher nur die Möglichkeit, neue PatientInnen bzw. neue Implantationen in das Register aufzunehmen. Die Möglichkeit sog. „Altfälle“ aufzunehmen, wird geprüft.

Die DGHNO-KHC hat mit der Firma ClarCert ein Zertifizierungssystem aufgebaut, welches sich ebenfalls an den Kriterien der AWMF-Leitlinie und dem CI-Weissbuch orientiert. HNO-Kliniken können sich für eine Zertifizierung bewerben und geben zunächst schriftlich Auskunft über alle wichtigen Strukturen für eine CI-Versorgung von der hochwertigen (päd) audiologischen und radiologischen Diagnostik, über die Vorhaltungen für die Operation, bis hin zu einer stringent gesteuerten Erstanpassung und allen Möglichkeiten der (Re)habilitation. Die HNO-Klinik wird dann von einem/r in der CI-Versorgung erfahrenen und für Zertifizierung geschulten AuditorIn vor Ort besucht. Diese/r überzeugt sich von den vorhandenen strukturellen und personellen Vorhaltungen. Wenn dieses Audit positiv beurteilt wird, kann die HNO-Klinik als Cochlea-Implantat-versorgende Einrichtung für Erwachsene oder auch für Kinder mit einem Zertifikat ausgestattet werden. Durch weitere regelmäßige Überprüfungen wird sichergestellt, dass die vorgesehenen Versorgungsmöglichkeiten auch weiterhin eingehalten werden. Derzeit sind ca. 60 Zentren in Deutschland als CIVE zertifiziert, diese können in einer Liste oder auf einer Landkarte im Internet identifiziert werden. (<https://www.clarmap.com>)



WEITERFÜHRENDE LINKS:

Leitlinie Cochlea-Implantat:
<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/017-071>

CI-Weissbuch
<https://cdn.hno.org/media/2021/ci-weissbuch-20-inkl-anlagen-datenblocke-und-zeitpunkte-datenerhebung-mit-logo-05-05-21.pdf>

Website Register:
<https://www.ci-register.de>

Website ClarCert:
<https://www.clarcert.com/systeme/cive-1/system.html>





GEMEINSAM STATT EINSAM

SELBSTHILFE IST KEINE FRAGE DES ALTERS

Austausch tut einfach gut!

Zusammen fröhlich sein, Neues erfahren oder auch Schwierigkeiten ansprechen – das ist Balsam für die Seele. In unseren SHG trifft sich der Bevölkerungsquerschnitt, alle Altersgruppen, unabhängig von der individuellen Lebenssituation, dem beruflichen oder privaten Umfeld. Teilnehmer*innen genießen den Austausch mit anderen Betroffenen, denn nur sie können wirklich nachvollziehen, wie man sich als Hörgeschädigter in der Welt der „Guthörenden“ manchmal fühlt.





Meditrend

DIE MEDITREND EG ENGAGIERT SICH IN DER NACHSORGE DER COCHLEA-IMPLANTAT-PATIENTEN!

Zahlreiche Meditrend-Hörakustiker setzen neue Maßstäbe in der Versorgung der Patientengruppe der Cochlea-Implantat-Träger! Mit einer neuen Plattform erhalten Betroffene und Angehörige direkt die benötigten Informationen zu den Serviceangeboten in den Bereichen Cochlea Implantat-Nachsorge, Bimodaler Versorgung, PädAkustik und Hörtherapie.

Die Meditrend eG unterstützt seit 35 Jahren mittelständische Hörakustiker bei ihrer Unternehmensführung. In dem **Verbund der Hörakustiker** sind inzwischen über 700 Mitgliedsbetriebe bundesweit angeschlossen. Auf der Webseite www.der-hoerakustiker.de findet der Verbraucher alle wichtigen Informationen rund um das Thema „Hören“ übersichtlich und verständlich zusammengefasst. Über die Suchmaske können alle Interessierten direkt ein Fachgeschäft in ihrer Nähe kontaktieren. In der Zentrale in Münster betreut ein engagiertes Team unter der Leitung des Vorstandes mit Janine Otto und Maximilian Schwab die Anliegen aller Mitgliedsbetriebe.

Mit der neuen Seite für Meditrend-Mitgliedsbetriebe, die auch die Cochlea-Implantat-Nachsorge anbieten, schafft die Meditrend

eG eine in der Branche einzigartige, suchoptimierte Informationsplattform, die niederschwellig über den angezeigten QR-Code erreichbar ist. Barrierefrei und ortsnahe können so diejenigen Meditrend-Mitglieder von den Patienten und Angehörigen kontaktiert werden, die als Experten auf ihrem Fachgebiet lösungsorientierte Leistungen bei der entsprechenden Diagnose der Hörschädigung anbieten.

Im besonderen Fokus stehen dabei nicht nur Betriebe, die sich exklusiv auf das Thema CI spezialisiert haben, sondern vielmehr jede/r einzelne HörakustikerIn. Denn alle Meditrend-Mitglieder leisten schon heute durch das vorhandene fundierte Wissen die bimodale Versorgung der Kunden: Die Laufzeitdifferenzen zwischen dem Implantat auf der einen und dem Hörgerät auf der



anderen Seite werden vor Ort bestmöglich angepasst und eingestellt. Durch technische Innovationen und Herstellerkooperationen wird dieses Modell der direkten Gerätekoppelung in Zukunft sicherlich noch mehr an Bedeutung gewinnen und die Patienten aus dem Klinikbereich stärker in die niedergelassene Hörakustik-Versorgung in Wohnortnähe führen.

In enger Zusammenarbeit mit der **Deutschen Cochlea Implantat Gesellschaft e.V.** beteiligt sich die Meditrend eG zudem an allgemeinen Informationsveranstaltungen, wie der bundesweiten Aktionswoche zum 40jährigen Jubiläum des Cochlea Implantats in Deutschland. Denn auch 40 Jahre nach der ersten erfolgreichen Implantation in Hannover leben hierzulande viele Menschen weiterhin mit einer gravierenden Einschränkung ihres Hörvermögens, ohne die medizinischen Versorgungsmöglichkeiten zu kennen, die Abhilfe schaffen könnten.

„Ganzheitliche Aktionen, die sich für das gute Hören einsetzen, sind uns ein Herzensanliegen. Lernen Sie uns kennen!“, sagen Janine Otto und Maximilian Schwab vom geschäftsführenden Vorstand. Die neue Internetseite www.mein-meditrend-akustiker.de

will effektiv die bestehenden Kapazitäten in der Hörgeräte-Versorgung bündeln und somit zum medialen Leitfaden für beide Seiten werden: Hörakustikbetriebe erhalten eine Verlinkung zu ihren Webauftritten und Patienten ein kompetentes Netzwerk, auf das sie bei Bedarf zurückgreifen können.

Ebenso wie der Verbund der Hörakustiker mit der Domain www.der-hoerakustiker.de wird auch die neue Seite ein Alleinstellungsmerkmal der Meditrend eG in der Branche abbilden, denn das stetige Wachstum sowie die Erweiterung der mitwirkenden Betriebe sind durch die Strukturierung der Webseite bereits angedacht und werden vom IT-Team implementiert. Die Vorteile für die Kunden liegen auf der Hand: Ein starker Verbund, der bundesweit tätig ist und eine wohnortnahe Versorgung garantiert.

Mein
Meditrend-Akustiker



meditrend24.de



www.der-hoerakustiker.de



soniton.de



www.dci.g.de

FLEXIBEL BERATEN UND STÄRKEN

UNTERSTÜTZUNG FÜR ELTERN UND KINDER

**Positive Fortschritte? Entwicklung einordnen,
abhängig von den individuellen Voraussetzungen.**

Motivieren, ohne Druck auszuüben, informieren, ohne zu belasten – das ist die Basis, um Eltern von Kindern mit CI effektiv zu unterstützen. Wir gehen flexibel auf die jeweiligen Menschen zu, holen sie dort ab, wo sie stehen: Wie weit sind sie? Wie ist ihre Situation? Wie aufnahmefähig reagieren

sie? Gemeinsam beobachten und interpretieren wir die Fortschritte der Kinder, dadurch lässt sich ihre Förderung optimieren. Kleine Erfolge werden angesprochen und positiv bewertet. Schließlich ist es deutlich besser, die Entwicklung einzuordnen, als pauschal den Status abzufragen.



LAURA TRINKLE

MUTTER VON LEANDER & AURELIA

Für mich ist es besonders wertvoll, dass meine Kinder sehen, dass es auch andere Kinder mit Cochlea-Implantaten gibt und sie damit nicht allein sind. Für uns Eltern ist der Austausch mit anderen Eltern ebenfalls sehr bereichernd. Wir können uns über Themen wie Technik und andere Fragen austauschen, die im Alltag mit zwei Kindern mit CI, wie in unserem Fall, aufkommen.

Cochlea Implantat Centrum Münsterland (CICM)

Unser interdisziplinäres Team begleitet Sie individuell von der Voruntersuchung über die Operation bis hin zur Reha und lebenslange Nachsorge:

- mikrochirurgische, anatomiebasierte Implantation
- restgehörnerhaltende Operation
- tagesklinisches Reha-Konzept
- familienzentrierte und kommunikationsorientierte Therapie vom Säuglings- bis zum Seniorenalter
- Vernetzung mit wohnortnahen Therapeutinnen/Therapeuten, Hörakustikerinnen/Hörakustikern und pädagogischen Einrichtungen
- lebenslange technische, medizinische und rehabilitative Betreuung

Kontakt: Erwachsene: Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, T 0251 83-56811, hno-ambulanz@ukmuenster.de
Kinder/Jugendliche: Klinik für Phoniatrie und Pädaudiologie, T 0251 83-52651 oder -56859, ci-termin@ukmuenster.de

UKM . Cochlea Implantat Centrum Münsterland (CICM) . Kardinal-von-Galen-Ring 10 . 48149 Münster . www.ukm.de

Mehr Informationen online unter: ukm.de/zentren/cicm





ANNE MASTRO

MUTTER VON JOHANNA & ALEXANDRA

Ich wollte Johanna alle Chancen bieten. Nach Beratung mit anderen Familien starteten wir mit Gebärdensprache und Cochlea-Implantaten. Da sie die Implantate gut annahm, blieben wir dabei, damit sie später selbst entscheiden kann.



DOA
SACHSEN KIDS
JETZT ANSCHAUEN



COCHLEAR IMPLANT CENTRUM RUHR Das Leben hört sich gut an



Mit unserem interdisziplinären Team bieten wir Ihnen ein umfassendes Behandlungskonzept. Die ReHabilitation mit Anpassung und Hör-Sprachtherapie erfolgt ambulant.

Ihre Vorteile:

- Ambulante ReHabilitation mit individuellem Terminplan
- Langzeit-Nachsorge mit Upgrades und deutschlandweitem Service
- Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Informieren Sie sich: www.cic-ruhr.de

Cochlear Implant Centrum Ruhr

- ▶ Plümers Kamp 10
45276 Essen
Tel: 0201.8 51 65 50
info@cic-ruhr.de
- ▶ Albertus-Magnus-Str. 16
47259 Duisburg
Tel: 0203.7 39 57 00
duisburg@cic-ruhr.de



COCHLEAR IMPLANT
CENTRUM RUHR

Eine Kooperation der
HNO-Universitätsklinik Essen
und der Bagus GmbH & Co. KG



UNSERE PARTNER:



50672 Köln-Innenstadt
Hohenzollernring 2 - 10
Telefon 0221 - 2023215

50931 Köln-Lindenthal
Dürener Str. 229
Telefon 0221 - 40 43 43

53111 Bonn-Innenstadt
Rathausgasse 18
Telefon 0228 - 65 07 80

58095 Hagen
Körnerstr. 25 - 27
Telefon 02331 - 255 73

IHR PARTNER UND ERFAHRENER SPEZIALIST

Bei Hörverlusten, die mit einem konventionellen Hörgerät nicht mehr adäquat ausgeglichen werden können, gibt es alternative Versorgungsmöglichkeiten. Bei einer Schädigung des Innenohrs kann ein Cochlea-Implantat (CI) eine Lösung sein.

UNSERE LEISTUNGEN UMFASSEN:

- Schnellstmögliche Ausstattung von Austausch- und Leihprozessoren sowie Test neuer Prozessoren*
- Umfassendes Sortiment an Ersatzteilen und Reparaturservice*
- Energieversorgung mit Qualitätsbatterien, wiederaufladbaren Akkus sowie einem Abo-Service
- Präzise Fertigung von Otoplastiken für CI, auch im eigenen otoplastischen Labor
- Digitale Übertragungsanlagen mit Funk- oder Bluetooth-Technologie

*vorbehaltlich der Verfügbarkeit

Köttgen Hörakustik GmbH & Co. KG
Zentrale, Postfach 27 04 82
50510 Köln

0800 - 60 55 400
(kostenlose Servicenummer)
info@koettgen-hoerakustik.de
koettgen-hoerakustik.de

**Köttgen
Hörakustik** 
...wieder gut hören.



AUSZEIT ZUM AUSTAUSCH. KRAFT TANKEN FÜR DEN ALLTAG

ALL AGERS – ALLE ALTERSGRUPPEN UND GESCHLECHTER

Soziale Kontakte aufbauen, Ängste abbauen

Gemeinsam neue Kraft schöpfen, die eigene Resilienz stärken und die Energiereserven wieder aufladen – das sind Ziele unserer All Agers Seminare. Teilnehmende erhalten bei diesen intensiven Auszeiten neben viel Spaß wichtige Tipps für mehr Selbstfürsorge im Alltag, Mittel zur Stressbewältigung, Anregungen für Bewegungs- sowie Entspannungsübungen und vieles mehr.

Aus eigener Erfahrung wissen wir, wie viel Energie es kostet, als hörgeschädigter Mensch den Alltag zu meistern, ob privat oder im Beruf. Durch die konstante Konzentration aufs Hören entsteht eine erhöhte psychische wie physische Belastung. Auf Dauer kann der Hörstress zur Einschränkung der Lebensqualität, zu Gesundheitsproblemen und schlimmstenfalls zu sozialer Isolation führen.

Durch Teambuilding und Ausflüge, auf Wanderungen oder Radtouren, beim Musizieren oder Singen, beim Yoga und anderen Aktivitäten fördern wir gemeinsam unsere Resilienz. In Workshops werden Methoden zur Stressprävention sowie zum Stressabbau vermittelt. Dazu zählen Achtsamkeitstraining und emotionale Stabilisierung. Um langfristig das Selbstbewusstsein zu stärken, erweitern wir das Verhaltensrepertoire für Alltagssituationen, hinterfragen unser Kommunikationsverhalten und finden neue Ausdrucksformen, um selbstbewusster für individuelle Bedürfnisse einzustehen.

Im ehrlichen Erfahrungsaustausch – und mit viel Spaß – lassen sich manche Probleme durch die Zusammenarbeit in der Gruppe lösen. Und wir kehren vollgetankt mit neuer Kraft in den Alltag zurück.



CI im KMG Klinikum Güstrow

Die Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie stellt sich vor.

Unsere Schwerpunkte der klinischen Tätigkeit auf dem Gebiet der Ohrenheilkunde sind die Behandlungen entzündlicher Ohrerkrankungen und die Hörverbesserung (Tympanoplastik, Stapeschirurgie, aktive und passive Mittelohrimplantate, Cochlea Implantat).

Durch die enge Kooperation der Klinik mit dem Frühförderzentrum, dem Cochlea-Implantat-Centrum in Güstrow, mit niedergelassenen HNO- und Kinderärzt*innen, Akustiker*innen, Pädaudiolog*innen und Logopäd*innen gelingt die optimale Versorgung von Schwerhörigen am KMG Klinikum Güstrow.

Von der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V. sind wir als CI-versorgende Einrichtung für Erwachsene und Kinder zertifiziert.

Erfahren Sie mehr über unser Leistungsspektrum im Youtube Video, auf unserer Webseite oder Sie vereinbaren direkt einen Termin in unserer HNO-Ambulanz.



Ambulanzsprechzeiten:

Montag - Freitag: 8 - 15 Uhr
(Otologische/Cochlea Implantat-Sprechstunde)
Terminvereinbarung unter +49 38 43 - 34 23 09



SELBSTHILFEARBEIT – BERATUNG ALS BASIS

VERNETZT UND GESCHULT: SHG-LEITER*INNEN

Wie berate ich richtig?

Abhängig von der jeweiligen Station auf der „Hörreise“.

Sich immer wieder aktiv mit der Beratungsarbeit in einer Selbsthilfegruppe auseinandersetzen und über aktuelle Neuerungen auf dem Laufenden halten – das sind die Herausforderungen für unsere SHG-Leiter*innen. Zu ihren wichtigen Aufgaben zählen Beratung, Informationen und Begleitung rund um eine CI-Versorgung. Dabei gehen sie auf die Situation des Gegenübers ein: Jemand, der über ein CI nachdenkt, braucht eine

ganz andere Beratung als nach der OP. Genauso wirft ein frisch implantiertes CI andere Fragen auf, als sie langjährige Träger*innen haben.

Durch den regelmäßigen Austausch zwischen den Gruppen, Fortbildungen und eine zweijährig stattfindende bundesweite Schulung für SHG-Leiter*innen sind sie immer up-to-date.

Ihr Experte für Cochlea- Implantate.

GEERS ist Ihr Premium-Partner von Advanced Bionics, Cochlear und MED-EL für Nachsorge, Upgrades und Ersatzteile.

Unter unseren **rund 750 Fachgeschäften** sind auch viele CI-Standorte.
Finden Sie **jetzt einen in Ihrer Nähe:**
www.geers.de/CI-Standorte



GEERS

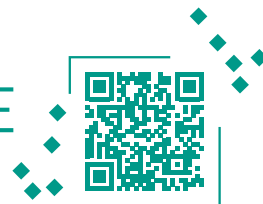


**Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch!**



COMMUNITY FÜR EINSEITIG ERSTAUBTE

SSD UND DIE SPEZIFISCHEN HERAUSFORDERUNGEN



Gemeinsam hören, besser verstehen!

Menschen mit einseitiger Taubheit (SSD) müssen ganz eigene Herausforderungen meistern. Da sie auf einem Ohr „normal“ hören, werden ihre Probleme im Alltag oft übersehen. Beispielsweise sind das räumliche Hören und das Hören in lauten Umgebungen massiv beeinträchtigt, was die Orientierung erschwert – eine Schwierigkeit, die dem Umfeld nicht leicht zu kommunizieren ist.

Aus diesem Grund hat die DCIG im September 2024 in Thüringen das erste Präsenzwochenende für Menschen mit einseitiger Taubheit veranstaltet. Neben dem Input zu Themen wie Hörtraining, Zusatztechnik etc. können Betroffene hier ehrlich und offen reden. Von sich selbst erzählen zu dürfen und sich mit Menschen auszutauschen, die ähnliche Probleme haben – das tut richtig gut und hilft bei der Auseinandersetzung mit der eigenen Hörbiografie.



Wir machen Menschen hörend

**Hörstörungen führen unbehandelt zu sozialer Isolation und Bildungsnachteilen.
Im Alter sinkt die geistige Beweglichkeit.
Lassen Sie es nicht so weit kommen!**

Die HNO-Klinik der MHH und das Deutsche HörZentrum Hannover (DHZ) – weltweit führend in der Versorgung schwerhöriger oder gehörloser Menschen mit den modernsten Hörsystemen.

**Sprechen Sie uns an,
wir beraten Sie gern!**

dhz.info@mh-hannover.de
www.dhz.clinic





Erfolgreiche Kommunikation mit Schriftdolmetschung von Delfinterpret GbR

intralingual und interlingual auf Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch und Italienisch

Seit 2014 immer auf dem neuesten Stand der Technik und der Wissenschaft – für hörgeschädigte Menschen, die Gebärdensprache nicht oder nur beschränkt beherrschen, aber der Schriftsprache gut folgen können; für gehörlose Menschen insbesondere im wissenschaftlichen wie im fremdsprachlichen Bereich; als Relaisgeber für taube Gebärdensprachdolmetscher:innen.

2016: Delfinterpret ist der erste Anbieter von **interlingualer Schriftdolmetschung**: Wird Deutsch gesprochen, erscheint der Live-Text in einer Fremdsprache, wird eine Fremdsprache gesprochen, erscheint der Live-Text auf Deutsch.

Seit 2016: Simultandolmetschen in Leichte Sprache, seit 2018 auch Leichte-Sprache-Versionen von Englisch und Spanisch.

Der Echtzeitcharakter, die Simultaneität, ermöglicht eine **aktive Teilnahme in Form von Diskussionsbeteiligung** und Rückfragen der Nutzer:innen im Sinn von **Inklusion**.

Bei **internationalen mehr- oder fremdsprachigen Konferenzen** helfen wir bei der **Überwindung sprachlicher Barrieren**. Viele Menschen können eine Sprache gut lesen aber in gesprochener Form nicht gut verstehen, daher nutzen auch viele hörende Menschen unser Angebot.

Delfinterpret



Kontaktieren Sie uns:

info@delfinterpret.com | www.delfinterpret.com
Delfinterpret GbR | Eichmeyer-Hell & Leder
Schmellerstraße 13 | 80337 München

Telefon Daniela Eichmeyer-Hell: +49 176 56582812

Telefon Joana Leder: +49 172 8815206



Über uns



Unser Portfolio





Ich engagiere mich, weil ich
anderen Mut machen möchte.

MARION HÖLTERHOFF,
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT CIV NRW

DCIG – AKTIVE SELBSTHILFE FÖRDERN

BELANGE ZEIGEN – BEWUSSTSEIN WECKEN – LEBENSQUALITÄT VERBESSERN
SELBSTBESTIMMUNG VERWIRKLICHEN – INKLUSION REALISIEREN

Das CI ist eine Bereicherung
der Lebensqualität. Ohne ...
bin ich taub.

CLAUDIA KURBEL, SHG-LEITERIN



Weil ich meine Erfahrungen
weitergeben möchte.

DR. ROLAND ZEH, PRÄSIDENT DCIG



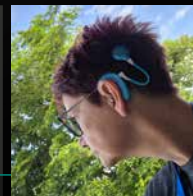
Taub und trotzdem hören,
seit 20 Jahren. Seit über 15
Jahren in der Selbsthilfe tätig.

INGRID WILHELM, SHG-LEITERIN



Ich bin taub und kann dich
hören seit 7 Jahren.
Ich trage meine CIs und
genieße mein Leben.

MARINA MATTBURGER, SHG-LEITERIN



TAUB UND TROTZDEM HÖREN

Ich höre jetzt
die Ironie.

ANDREA MUSCHALEK,
SHG-LEITERIN UND
BEIRÄTIN BAYCIV



Aus Betroffenheit wurde Engagement:
Selbsthilfe – meine innere Tankstelle

DANIEL ABLAS,
STELL. VORSITZENDER CIV NRW

Das Cochlea Implantat muss
so bekannt werden wie der
Herzschrittmacher.

MICHAEL SCHWANINGER,
VORSITZENDER CIV HRM



Hören bedeutet für mich mehr als
nur Geräusche – es ist das Gefühl
von Gemeinschaft, von Zugehörigkeit.

NICOLE KETTERER, SHG-LEITERIN



Gute Hörversorgung ist das
eine – aber ohne die Selbst-
hilfe läuft nichts. Deswegen
engagiere ich mich in der
Selbsthilfegruppe vor Ort.

ISABELL STARK, CI-SHG FRANKFURT UND
SOCIAL MEDIA DCIG



Wieder Lebensqualität
durch mein CI!

ULRIKA KUNZ, SHG-LEITERIN



HCIZ

HANSEATISCHES
COCHLEA IMPLANTAT
ZENTRUM

DAS HANSEATISCHE COCHLEA IMPLANTAT ZENTRUM (HCIZ)

Seit vielen Jahren sind wir als HCIZ stolzer Partner der Selbsthilfe in allen Fragen rund um die klinische Versorgung von Schwerhörigen und der Versorgung mit Cochlea-Implantaten. In unserem HCIZ bündeln wir die Expertise aller renommierten HNO-Abteilungen der Asklepios Kliniken Nord – Heidberg, Harburg, St. Georg und Altona in den Räumlichkeiten der Asklepios Klinik Nord – Heidberg. Hier bieten wir gemeinsam mit einem Team von Audiolog:innen und Logopäd:innen neben dem Eingriff selbst das volle Spektrum der Vor- und Nachbehandlung, inklusive einer eigenen CI-Reha.

Hier finden Sie das HCIZ: Asklepios Klinik Nord - Heidberg
Tangstedter Landstraße 400 • 22417 Hamburg • Tel.: +49 40 181887-9286



Mehr unter: www.asklepios.com/hciz
oder scannen Sie einfach
den nebenstehenden QR-Code.



ASKLEPIOS
Gesund werden. Gesund leben.



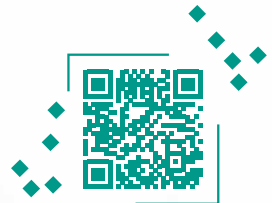
BEGEGNUNGEN AUF AUGENHÖHE

GEMEINSAM MACHEN WIR UNS STARK

Uns sichtbar machen – lautstark!

Eine Aufgabe der DCIG und ihrer Regionalverbände ist es, das öffentliche Bewusstsein zu wecken, auf die Belange hörbehinderter Menschen aufmerksam zu machen und ihre Rechte zu stärken. Von der unsichtbaren Behinderung zur sichtbaren Präsenz: dafür engagieren wir uns im Bereich Öffentlichkeitsarbeit.

Barrieren können nur abgebaut werden, wenn sie bekannt sind. Hör-Barrieren sind vielen Menschen nicht bewusst – etwa, welche Schwierigkeiten das Telefonieren einem hörbehinderten Menschen bereiten kann. Noch immer kommt es in Alltagssituationen zu Missverständnissen, da unsere Reaktion aufgrund der unsichtbaren Behinderung vom Gegenüber falsch verstanden wird. Das kann nachhaltige Folgen haben. Von der Ausgrenzung in Gesprächen bis hin zur Belächelung auf Ämtern haben Betroffene alles schon erlebt. Deshalb machen wir uns lautstark sichtbar – für Dialoge auf Augenhöhe.



Gemeinsam für gesundes Hören

Cochlear™ ist Weltmarktführer implantierbarer Hörlösungen: über 750.000 CIs, über 40 Jahre Erfahrung und konstante Innovationen, dank derer Menschen jederzeit bestmöglich hören.



Werden Sie Mitglied der Cochlear Family.

www.cochlear.de



cochlear.de/family



ERFOLG? BILANZ UND AUSBLICK

FACHTAGUNG: BETROFFENE TREFFEN PROFIS

**Gemeinsam zum Erfolg.
Eine Begegnung, von der alle profitieren.**

Alle zwei Jahre treffen sich auf DCIG-Fachtagungen Angehörige verschiedener Professionen mit Betroffenen zum interdisziplinären Dialog. Sie besprechen aktuelle Themen, ziehen Bilanz aus der bisherigen Entwicklung und definieren Ziele für die Zukunft.

Entscheidend ist es, immer wieder aufmerksam hinzusehen, die Resultate zu hinterfragen und zu erkennen, wo es noch Verbesserungsbedarf gibt. Auf den Fachtagungen resümieren wir, wie wir den bisherigen Erfolg durch formale Verfahren definieren und welche Faktoren dabei möglicherweise übersehen wurden.

Wir sind taub und können trotzdem hören – das grenzt wahrhaftig an ein Wunder!

Unterwegs?

Verfügbar ab
Anfang 2025

Was geschieht gerade zu Hause?

»Sorry, liebe Nachbarn, ich laufe mal schnell nach Hause. Es läutet jemand an meiner Tür. Das wird der Paketzusteller sein. Bin gleich zurück.«

Jetzt mehr entdecken im Humantechnik-Webshop www.humantechnik-shop.com

lisa signolux Der neue »lisa-signolux« **Empfänger-T connect** verbindet sich via WLAN mit Ihrem Router und übermittelt häusliche Ereignismeldungen Ihrer Signalanlage in öffentliche Mobilfunknetze. So empfangen Sie deren Signale via **Smartphone-App** als Push-Nachricht. Überall. im Prinzip weltweit. **Eingehende Smartphone-Meldungen**, wie Anrufe, Messenger-Dienste oder einer Katastrophen-App, wie »Cell-Broadcast« werden mit »connect« nicht nur auf dem Handy angezeigt, sondern **auch durch die Empfänger Ihrer »lisa-signolux« signalisiert.**

HUMANTECHNIK

HUMANTECHNIK GmbH
Im Wörth 25 · 79576 Weil am Rhein
Tel.: +49 (0) 76 21 9 56 89 - 0
info@humantechnik.com



Kombia

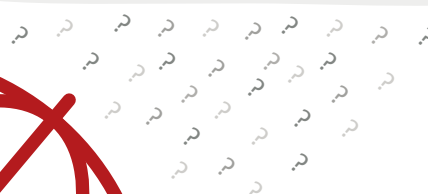
Ihnen schlackern selbst mit CI
manchmal die Ohren?



**Wir lassen Sie nicht
im Regen stehen!**

Unsere Schriftdolmetscher*innen schreiben
für Sie mit, was gesprochen wird: online,
vor Ort oder hybrid. Mit uns können Sie
mitlesen, Lücken auffüllen, Verstehen
absichern und entspannt(er) teilhaben!

Lange Lehrveranstaltung?
Veranstaltungen in Englisch?
Wichtiger Arzttermin? Gerichtstermin?
Schlechte Akustik? Anstrengende Diskussion?



Tel.: 06151 501645-0
Fax.: 06151 501645-90
SMS: 0163 6365662
E-Mail: sdv@kombia.de
[www.kombia.de/
schriftdolmetschen/vermittlung](http://www.kombia.de/schriftdolmetschen/vermittlung)

Wir erledigen das für Sie!

Lichtsignalanlagen für Hörgeschädigte sind Hilfsmittel und werden von der Gesetzlichen Krankenkasse bezuschusst.

Damit Sie immer erreichbar sind.



**REHA
COM
TECH**



www.reha-com-tech.de

www.reha-com-tech.de
Smart Home Lösungen für Hörgeschädigte
Mail: info@reha-com-tech.de | Fon: +49 (0) 651 99 45 680

Individuelle Lösungen für den Arbeitsplatz

- Laute Umgebung
- Besprechungen
- Telefonieren
- Abhörsicherheit
- Ausführliche Beratung und Teststellung



**Ihr Spezialist im Norden
für individuelle Technik
am Arbeitsplatz**

Akustische Barrierefreiheit

- induktiv, per Funk oder Infrarot



**Technik für die
schulische Inklusion**



Lichtsignalanlagen und Wecker



Gnadeberg
Kommunikationstechnik
Integrative Technik für Hörgeschädigte
www.gnadeberg.de

Dipl.-Ing. Detlev Gnadeberg
Quedlinburger Weg 5
30419 Hannover
und jetzt neu:
Zum Forsthaus 8
19288 Alt Krenzlin

Tel. 0511/279 39 603, Fax 0511/279 39 604, E-Mail: info@gnadeberg.de





WIR MISCHEN UNS EIN

DIE POLITISCHE ARBEIT DER DCIG

**Wir sind HIER: Beraten. Unterstützen. Vermitteln.
Aktiv engagieren für die Belange von hörgeschädigten Menschen.**

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist es, die Interessen von Menschen mit Hörbehinderung bei politischen Entscheidungsträger*innen vorzutragen und ihre Umsetzung zu bewirken. Als Expert*innen beanspruchen wir CI-Träger*innen unser Recht auf Mitsprache überall da, wo es um unsere Belange geht. Nicht ohne uns über uns! Nur Betroffene können authentisch über ihre Bedürfnisse sprechen – deshalb suchen wir den Dialog auf Augenhöhe, jederzeit.

Wir verfolgen die aktuelle Forschung und mischen mit – für gute Antworten auf wichtige Fragen.

Hörimplantate

BERATUNG – NACHSORGE – SERVICE

Rund 30x in Deutschland

auric
HÖRIMPLANTATE



- Jährlich über 1.000 Nachsorgetermine im **auric-Expertennetzwerk**
- **Abo für CI-Batterien** und Mikrofonprotektoren
- Bimodale Versorgung: **Hörimplantat + Hörgerät**
- Zubehör für Hörimplantate und **FM-Anlagen**
- Umstellung (**Upgrade**) auf neue CI-Prozessoren

Mehr
Infos hier!

Alle Leistungen & Standorte: www.auric-hoerimplantate.de

WAS IST EIN CI

17 FRAGEN + ANTWORTEN

Was bedeutet Cochlea?

Cochlea ist das lateinische Wort für Schnecke. Weil das Innenohr an die Form eines Schneckengehäuses erinnert, wird es Cochlea genannt. Die Cochlea wandelt Schall in elektrische Impulse um und leitet sie ans Gehirn weiter.

Was ist ein Cochlea Implantat?

Das Cochlea Implantat (CI) ist eine Innenohrprothese. Es hilft, wo die Cochlea nicht „übersetzen“ kann oder diese Fähigkeit verloren hat: Es kann Taube hörend machen. CIs wandeln Schall in elektrische Impulse um, durch die der Hörnerv im Innenohr angeregt wird. Ein CI besteht aus zwei Teilen: dem Implantat mit der Elektrode für die Cochlea, das operativ hinter dem Ohr in den Schädelknochen eingesetzt wird, und dem Sprachprozessor mit der Sendespule, der wie ein Hörgerät am Ohr getragen wird.

Für wen kommt ein Cochlea Implantat in Frage?

Für Kinder und Erwachsene, die gehörlos oder hochgradig schwerhörig sind und denen herkömmliche Hörgeräte wenig oder keinen Nutzen bringen. Auch für Menschen, die ihr Gehör verloren haben (z. B. infolge Erkrankung, Hörsturz oder Unfall). Voraussetzung für eine erfolgreiche Implantation ist ein funktionsfähiger Hörnerv. Ob der Hörnerv intakt ist, kann nur in einer HNO-Klinik festgestellt werden.

Wann sollte ich mir ein Cochlea Implantat einsetzen lassen?

Möglichst frühzeitig, sobald die Taubheit festgestellt wurde. Gehörlos geborene Kinder sollten innerhalb des ersten Lebensjahres ein CI bekommen. Die Erstimplantation kann ab dem 5. Lebensmonat vorgenommen werden. In den ersten Lebensjahren entwickelt sich das Hör- und Sprachzentrum im Gehirn. Wenn das Kind in

dieser Lebensphase nichts hört, bildet sich das Hör- und Sprachzentrum nicht richtig aus. Auch bei Erwachsenen gilt: Je kürzer die Phase der Taubheit ist, desto leichter fällt es, Hören und Verstehen wieder zu lernen.

Was sollten Eltern wissen?

Unter tausend Neugeborenen kommen in der Regel 1–3 Babys mit Hörstörungen zur Welt. Seit 2009 werden in Deutschland alle Neugeborenen auf ihr Hörvermögen untersucht. Das dauert nur wenige Minuten und ist absolut schmerzfrei und ungefährlich. Die Messungen können einen Hörschaden mit hoher Wahrscheinlichkeit aufdecken. Alle Kinder mit einem auffälligen Screening-Ergebnis müssen nachuntersucht werden.

Ist es mit der Operation getan?

Nein. Hören will gelernt sein. Jeder Patient hört anders. Das Gehirn muss erst lernen, zu begreifen, was die elektrischen Signale bedeuten, die es auf dem Weg über Ohr und Gehörnerv empfängt. Das ist wie bei einer Fremdsprache: Wenn ich die Bedeutung der Wörter nicht kenne, nehme ich nur Töne wahr, ohne zu verstehen. Deshalb folgt auf die Operation in einer spezialisierten Klinik die Erstanpassung: Das CI wird so eingestellt, dass der Patient möglichst viel wahrnimmt, Geräusche möglichst gut identifizieren kann und sie nicht als unangenehm empfindet. Diese Einstellung muss regelmäßig überprüft und der Hörentwicklung des Patienten angepasst werden. Parallel dazu ist ein intensives Hörtraining notwendig. Am Anfang findet es im Rahmen einer intensiven stationären oder ambulanten, auf jeden Fall multidisziplinären Therapie statt. Danach sind CI-Träger auf eine lebenslange Nachsorge angewiesen – und vor allem auf ihr eigenes, aktives Lernen-Wollen.

Wo kann ich mich oder mein Kind operieren lassen?

Inzwischen bieten mehr als 80 Kliniken in Deutschland CI-Operationen an. Wichtig sind die Erfahrung des Chirurgen und die Zusammenarbeit mit erprobten Therapeuten. Das Einsetzen von Elektroden ins Innenohr stellt keine Routine dar, denn jede Cochlea ist anders. Erfolgreich kann die Operation nur dann sein, wenn der Hörnerv im Innenohr intakt ist. Schon um dies sicher festzustellen, sollte das operierende Team auf Fachleute anderer medizinischer Disziplinen zugreifen können. Das ist am ehesten in großen HNO-Kliniken der Fall. Achten Sie darauf, dass die Klinik sich verpflichtet hat, den Leitlinien der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie zu folgen!

Wie lange muss ich im Krankenhaus bleiben?

In der Regel 3–4 Tage.

Findet die OP unter Vollnarkose statt?

Ja.

Wie lange dauert die OP?

In der Regel 2–4 Stunden.

Wie riskant ist eine solche OP?


Eine Cochlea-Implantation ist nicht riskanter als jede andere Operation am Mittelohr unter Vollnarkose. Um das Risiko zu minimieren, sollten Sie sich in die Hände eines CI-erfahrenen Teams begeben. Die Operation sollte „minimal-invasiv“ erfolgen, im Sinne einer „soft surgery“, also unter geringstmöglicher Beschädigung von Gewebe und Knochen. Wichtig ist auch, dass ein eventuell vorhandenes Rest-Hörvermögen erhalten bleibt und der Hörnerv nicht beschädigt wird – auch im Blick auf künftige technische und medizinische Fortschritte.

Wir begleiten Sie auf dem Weg zu gutem Hören!



 **Hörgeräteüberprüfung**

 **Cochlea-Implantat-Beratung**

 **individuelle Betreuung, vom Neugeborenen bis zum Hochbetagten**



Sie möchten mehr über das CICERO erfahren?

Tel.: 09131 85-32980

E-Mail: cicero@uk-erlangen.de

Web: www.cicero-erlangen.de

Video: „Das Ende der Stille“ →



Weitere Informationen:

Cochlear-Implant-Centrum CICERO
Hals-Nasen-Ohren-Klinik – Kopf- und Halschirurgie
Uniklinikum Erlangen
Waldstr. 1, 91054 Erlangen
www.cicero-erlangen.de

CICERO
Cochlear-Implant-Centrum

**Uniklinikum
Erlangen**



Kann ich sofort nach der OP wieder hören?

Nein. Zunächst muss die Wunde heilen. Das kann bis zu 4 Wochen dauern. Erst dann wird der Sprachprozessor zugeschaltet. Er muss auf das individuelle Hörvermögen des Patienten programmiert werden. Diese Einstellung wird regelmäßig überprüft und verfeinert. Das geschieht in darauf spezialisierten CI-Zentren. Ziel der Anpassung des Sprachprozessors ist es, dass der Patient möglichst das komplette Spektrum an Geräuschen, Tönen und Stimmen hören und unterscheiden kann. Das kann sehr schnell erreicht werden, aber auch Monate oder Jahre dauern. Dabei helfen spezialisierte Therapeuten – sowie der Wille zum Lernen und Geduld.

Kommt ein CI auch in Frage, wenn nur ein Ohr ertaubt ist?

Ja. Menschen, die auf einem Ohr normal hören und im anderen mit einem CI versorgt sind, berichten von besserem Verstehen und großen Gewinnen an Lebensqualität.

Gibt es unterschiedliche CI-Systeme? Für welches sollte ich mich entscheiden?

Zurzeit bieten 4 Hersteller Cochlea-Implantate an. Alle funktionieren nach dem gleichen Prinzip, unterscheiden sich aber in Details, Design und Zubehör. Welches System für Sie das beste ist, sollten Sie mit Ihrem Arzt besprechen.

Wenn ich auf beiden Ohren taub oder extrem schwerhörig bin – sollte ich mir dann gleich zwei CIs einsetzen lassen?

Ja, denn ein beidseitiges Hören ist immer besser als Hören auf nur einem Ohr. Darüber sollten Sie mit dem behandelnden Arzt sprechen. Wichtig ist, dass beide Ohren möglichst optimal mit einem Hörsystem versorgt sind. In manchen Fällen kann es auch sinnvoll sein, auf einem Ohr ein CI einzusetzen, aber auf dem anderen ein Hörgerät zu nutzen. Fachleute sprechen dann vom bimodalen Hören. Auf jeden Fall hat es große Vorteile, auf

beiden Ohren zu hören (binaurales Hören). Umgebungsgeräusche sind leichter zu identifizieren und zu orten, das Sprachverstehen ist besser. Das hilft in Schule, Beruf und Freizeit und mindert Gefahren im Straßenverkehr.

Höre ich mit dem CI dasselbe wie ein normal Hörender?

Nein. Zwei Menschen hören niemals exakt dasselbe. CI-Träger können immer nur annähernd „normal“ hören. Wie weit diese Annäherung geht und wie schnell sie erreicht wird, hängt ganz vom einzelnen Patienten, der Dauer und Ursache der Taubheit, vom Verlauf der OP, dem Stand der Technik und der Qualität der Nachsorge ab. Viele CI-Träger klagen über Probleme beim Telefonieren, in einer lauten Umgebung (Störschall) oder beim Musikgenuss. Im Allgemeinen gilt: Je moderner die eingesetzte Technik und je qualifizierter die Nachsorge ist, umso kleiner die Probleme.

Wir bündeln Kompetenzen für Ihr besseres Hören

**Sie stehen bei uns im Mittelpunkt
vor, während und nach der Implantation**

Unser interdisziplinäres Team bietet Ihnen, Ihrem Kind:



- ▶ **Individuelle, ausführliche Beratung**
Medizin – Technik – Rehabilitation
- ▶ **Interdisziplinäre (Verlaufs-)Diagnostik**
bei Erwachsenen und speziell bei Kindern
- ▶ **Ihre persönliche Hörsystemlösung**
auf der Basis aktueller Hörforschung
- ▶ **Maßgeschneiderte langfristige Nachsorge**
umfassend interdisziplinär
- ▶ **Zukunftsorientierte digitale Techniken**
am Puls der Zeit

Darüber hinaus pflegen wir den Kontakt zu Ihren
betreuenden Einrichtungen.



www.ukw.de/chc



comprehensive
hearing center
würzburg

Wie teuer ist ein CI – und welche Kosten übernehmen die Krankenkassen?

Die Versorgung mit einem CI kostet derzeit etwa so viel wie ein Auto der unteren Mittelklasse. Hinzu kommen Nachsorgekosten und die Kosten von Batterien und Ersatzteilen. Oft ist auch weiteres Zubehör wie Mikrofone und Verstärker oder Übertragungsanlagen (FM-Anlagen) notwendig, um ein besseres Verstehen in Büros, Klassenzimmern oder Konferenzen zu ermöglichen. Wenn die medizinischen Voraussetzungen gegeben sind

(Indikationen), tragen die gesetzlichen Krankenkassen die Kosten vollständig. Für Zubehör sind oft auch andere Kostenträger zuständig. Ein Erfahrungsaustausch findet in Selbsthilfegruppen von CI-Trägern statt. Eine solche Selbsthilfegruppe gibt es womöglich auch in Ihrer Nähe. Adressen finden Sie in jeder Schnecke (Fachzeitschrift, die von der Deutschen Cochlea Implantat Gesellschaft e. V. (DCIG) herausgegeben wird) oder unter www.dcig.de.



**SELBSTHILFE IN
IHRER NÄHE**

JETZT FINDEN

Ihr CI Service Partner 2x in Bayreuth

Steiner steht für:

Ersatzteile aller CI-Hersteller
Batterie-/Akkuversorgung
Technische Kontrolle
und Anpassung der
Sprachprozessoren
Upgrade-Versorgung



www.steiner-hoergeraete.de



Einfach scannen oder E-Mail schreiben an
ci@steiner-hoergeraete.de

Schriftdolmetschen vor Ort oder online | Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch

Ein eingespieltes Team für Rhein-Main, Mittelhessen und Südwestfalen

**nikola
bittner**



STANDORT
MAINZ

nikolabittner.de
info@nikolabittner.de



TONTASTETEXT

tontastetext.de
anjarau@tontastetext.de



STANDORT
SIEGEN

PROFESSIONELLE COCHLEA NACHSORGE



Wir kümmern uns nicht nur um die Nachsorge Ihres Cochlea Implantats sondern beraten Sie auch zu Zubehör für Cochlea-Implantate. In unseren Implant-Nachsorge-Centren nehmen wir uns viel Zeit für Ihre Fragen. Unsere Fachkräfte vor Ort sind gerne für Sie da, kommen Sie bei uns vorbei.



iffland.hören.

implant
Nachsorge Centrum

Alle Infos zu unseren Implant
Nachsorge-Centren gibt es hier:
www.iffland-hoeren.de/implant

MITTENDRIN IM LEBEN !



DeinHörzentrum.
Päd-Akustik. CI-Akustik.

DEIN PERSÖNLICHER CI-AKUSTIKER ZWISCHEN SCHWARZWALD UND BODENSEE!

Wenn Du Dich für Cochlea-Implantate entschieden hast, begleiten wir Dich als zuverlässiger Nachsorgepartner aller Hersteller.

Damit Du Dein neues Lebensgefühl genießen kannst.



« WIR STELLEN
UNS VOR

ERFAHRE »
MEHR ÜBER CI
UND SERVICE





Deutsche Cochlea Implantat Gesellschaft e. V. (DCIG)
Cochlea Implantat Verband Baden-Württemberg e. V. (CIV)

Marie-Curie-Straße 5
79100 Freiburg
Telefon: 0761-38496514
Fax: 0761-76646694
E-Mail: info@dcig.de



YouTube
www.youtube.com/@deutsche cochlea implantat ge1143



facebook
DCIGEV



instagram
dcig_ev



DCIG.DE



DEAF-OHR-ALIVE.DE



Herausgeber und Anzeigen:
Five-T Communication GmbH
Tel. +49 40 6505659-0
info@five-t.eu
www.five-t.eu

Bilder:
© R. Eckmüller, © O. Faulstich,
© W. Feiler, © C. Guerry,
© L. Göckeritz, © O. Hupka,
© U. Noack, Privat



Faire & unabhängige
Beratung



Neueste Technologien
& Verfahren



Individuelle Lösungen
für jedes Budget



Persönliche Betreuung
rund um Ihre Hörziele

Genießen Sie unseren besonderen Service in der Atmosphäre unser Hörwelten:
4 x in Leipzig
Torgau
Döbeln
Eilenburg
und im Vor-Ort-Service

- Hörtest und Hörprofil
- neueste Hörsysteme:
 - kosmetisch anspruchsvoll
 - wiederaufladbar
 - mit Smartphone-App
 - Audio-Streaming
- Service für Hörimplantate
- Gehörschutz und Monitoring für Musikliebhaber
- Betreuung im Vor-Ort-Service

Für Ihr bestes Hörerlebnis.

Dresdner Straße 78 in Leipzig
Tel.: 0341 649010 WhatsApp: 0341 6490123 E-Mail: info@gromke.de
Online-Terminvereinbarung und weitere Info's: www.gromke.de

GROMKE
HÖRZENTRUM

Gut hören und einander verstehen.



AUF DER BULT
COCHLEAR IMPLANT CENTRUM
WILHELM HIRTE

Seit 1990 modulare
(Re-)Habilitation in
Hannover – für Kinder,
Jugendliche & Erwachsene



**HÖRZENTRUM
MANNHEIM**

UMM
UNIVERSITÄTSMEDIZIN
MANNHEIM

Medizinische Fakultät Mannheim
der Universität Heidelberg
Universitätsklinikum Mannheim

Wir vertrauen MED-EL unser Hören an!



Gerhard ist Rentner und Cochlea-Implantat-Nutzer. Er ist so begeistert von seinem neuen Hören, dass er mittlerweile viele Vorträge dazu hält.



Mama Tina mit ihrer Tochter Emilia. Die 7-jährige hört beidseitig mit CIs. Familienleben, Sport und Schule meistert sie mit Leichtigkeit.



Mona arbeitet in einer Kommunikationsagentur in Berlin. Video-Calls und Meetings sind dank ihrer Cochlea-Implantate kein Problem.

MED-EL Cochlea-Implantate bringen die Freude des Hörens zurück

Dank der Cochlea-Implantate von MED-EL können taub geborene Babys und hochgradig schwerhörige Menschen hören, auch wenn das stärkste Hörgerät nicht mehr hilft. Auf dem Weg zum neuen Hören sind Sie nicht allein: Die MED-EL Hörbegleiter beraten Sie individuell und unverbindlich. Ein Cochlea-Implantat kann auch Ihr Leben verändern!



In kurzen Videos erzählen Gerhard, Tina und Mona, warum Sie sich für Cochlea-Implantate von MED-EL entschieden haben.



Bestellen Sie gleich Ihr kostenfreies Infopaket!
E-Mail: hoerbegleiter@medel.de
Telefon: 08151 7703 30